



30.01.2025 09:04 CET

Veolia zieht Altkleidercontainer aus Dippoldiswalde ab

Der Umweltdienstleister Veolia hat angekündigt, ihren Altkleidercontainer aus dem Stadtgebiet Dippoldiswalde abziehen. Diese Entscheidung wurde unter anderem aufgrund der in den letzten Jahren stark zunehmenden Fehlwürfe in den Containern und der schlechten wirtschaftlichen Lage im Altkleidermarkt getroffen.

"Leider mussten wir feststellen, dass immer häufiger nicht nur Altkleider, sondern auch Hausmüll und andere nicht verwertbare Materialien in unseren Containern landen", erklärt ein Sprecher von Veolia. "Dies erschwert die

Wiederverwertung erheblich und macht den Betrieb der Container zunehmend unwirtschaftlich." Zusätzlich befindet sich der Altkleidermarkt in einer Krise, ausgelöst durch die steigende Inflation in vielen Ländern.

Die Stadtverwaltung Dippoldiswalde bedauert diese Entwicklung und appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, Altkleider und andere Wertstoffe stets korrekt zu entsorgen. Alternativen zur Altkleiderentsorgung, wie karitative Sammlungen oder der städtische Wertstoffhof, bleiben weiterhin bestehen.

Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über 218 000 Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia-Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. 2023 stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von 113 Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für 103 Millionen Menschen sicher, erzeugte fast 42 Millionen MWh Energie und verwertete 63 Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug 2023 45,3 Milliarden Euro.

www.veolia.com

In Deutschland arbeiten bei Veolia und ihren Beteiligungsgesellschaften rund 12.000 Beschäftigte an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 12 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2023 einen Jahresumsatz von 2,8 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de.

Kontaktpersonen



Tabea Waltke

Geschäftsbereich Entsorgung

de.presse.entsorgung@veolia.com